



Schulinternes Curriculum der Jahrgangsstufe 9/10 am städtischen Gymnasium Delbrück im Fach Praktische Philosophie

Lehrmittel	<i>philopraktisch 3 (C.C.Buchner Verlag)</i>	
Unterrichtsvorhaben	I: Die Frage nach dem Anderen	
Zeitraum	Ca. 17 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfeld	FK 2: Die Frage nach dem Anderen <ul style="list-style-type: none"> • Rollen- und Gruppenverhalten • Interkulturalität 	
Kompetenzen und		Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen
<ul style="list-style-type: none"> • Die Schülerinnen und Schüler <p>Übergeordnete Kompetenzerwartungen z.B.:</p> <p>Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • erfassen gesellschaftliche Probleme in ihren Ursachen und ihrer geschichtlichen Entwicklung, diskutieren diese unter moralischen und politischen Aspekten und formulieren mögliche Antworten (SK 1) • nehmen gesellschaftliche Entwicklungen und Probleme in ihrer interkulturellen Prägung wahr, bewerten sie moralisch politisch und entwickeln Toleranz gegenüber anderen Sichtweisen. (SK 8) <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen Widersprüche in Argumentationen und ermitteln Voraussetzungen und Konsequenzen dieser Widersprüche (MK 4) • analysieren in moralischen Dilemmata konfligierende Werte und beurteilen sie (MK 6) 		<ul style="list-style-type: none"> •



Personale Kompetenz

- bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen (PK 4)
- reflektieren und antizipieren verschiedene soziale Rollen und stellen sie authentisch dar (PK 6)

Soziale Kompetenz

- formulieren Anerkennung und Achtung des Anderen als notwendige Grundlage einer pluralen Gesellschaft und wenden diese Erkenntnis bei Begegnungen mit anderen an (SoK 1)
- denken sich an die Stelle von Menschen unterschiedlicher Kulturen und argumentieren aus dieser fremden Perspektive (SoK 2)
- reflektieren und vergleichen Werthaltungen verschiedener Weltanschauungen und gehen tolerant damit um (SoK 3)

Medienkompetenz:

- Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten (MRK 3.3)



Unterrichtsvorhaben		II: Die Frage nach dem guten Handeln
Zeitraum	Ca. 17 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfelder	FK 3: Die Frage nach dem guten Handeln <ul style="list-style-type: none">• Entscheidung und Gewissen• Freiheit und Verantwortung	
Kompetenzen und		Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen
Die Schülerinnen und Schüler		
Übergeordnete Kompetenzerwartungen z.B.:		
Sachkompetenz <ul style="list-style-type: none">• erfassen ethische und politische Grundbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (SK 4)• erkennen die Abhängigkeit der Wahrnehmung von Voraussetzungen und Perspektiven (SK 5)		
Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none">• erarbeiten philosophische Texte und Gedanken (MK 2)• führen Gespräche im Sinne eines sokratischen Philosophierens (MK 7)• Personale Kompetenz• bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen (PK 4)• diskutieren Beispiele von Zivilcourage hinsichtlich ihrer Motive (PK 5)		
Soziale Kompetenz <ul style="list-style-type: none">• denken sich an die Stelle von Menschen unterschiedlicher Kulturen und argumentieren aus dieser fremden Perspektive (SoK 2)• reflektieren und vergleichen Werthaltungen verschiedener Weltanschauungen und gehen tolerant damit um (SoK 3)		



Medienkompetenz:

- Unangemessene und gefährdende Medieninhalte erkennen und hinsichtlich rechtlicher Grundlagen sowie gesellschaftlicher Normen und Werte einschätzen; Jugend und Verbraucherschutz kennen und Hilfs- und Unterstützungsstrukturen nutzen (MRK 2.4)



Unterrichtsvorhaben		III: Die Frage nach Natur, Kultur und Technik
Zeitraum	Ca. 17 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfelder	FK 5: Die Frage nach Natur, Kultur und Technik <ul style="list-style-type: none">• Wissenschaft und Verantwortung• Ökologie versus Ökonomie	
Kompetenzen und		Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen
Die Schülerinnen und Schüler		
Übergeordnete Kompetenzerwartungen z.B.:		
Sachkompetenz <ul style="list-style-type: none">• erfassen gesellschaftliche Probleme in ihren Ursachen und ihrer geschichtlichen Entwicklung, diskutieren diese unter moralischen und politischen Aspekten und formulieren mögliche Antworten (SK 1)• entwickeln verschiedene Menschen- und Weltbilder sowie Vorstellungen von Natur und vergleichen sie (SK 3)		
Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none">• erwerben ein angemessenes Verständnis von Fachbegriffen und verwenden diese sachgerecht (MK 3)• erkennen Widersprüche in Argumentationen und ermitteln Voraussetzungen und Konsequenzen dieser Widersprüche (MK 4)• führen Gedankenexperimente zur Lösung philosophischer Probleme durch (MK 5)		
Personale Kompetenz <ul style="list-style-type: none">• bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen (PK 4)• treffen begründet Entscheidungen im Spannungsfeld von Freiheit und Verantwortung (PK 7)		



Soziale Kompetenz

- lassen sich auf mögliche Beweggründe und Ziele anderer ein und entwickeln im täglichen Umgang miteinander eine kritische Akzeptanz (SoK 5)
- reflektieren verantwortliches Handeln in der Gesellschaft und erörtern die dahinterstehenden Werte (SoK 7)

Medienkompetenz:

- Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten (MRK 3.3)



Unterrichtsvorhaben		IV: Die Frage nach dem Selbst
Zeitraum	Ca. 17 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfelder	FK 1: Die Frage nach dem Selbst <ul style="list-style-type: none">• Freiheit und Unfreiheit• Leib und Seele	
Kompetenzen und		Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen
Die Schülerinnen und Schüler		
Übergeordnete Kompetenzerwartungen z.B.:		
Sachkompetenz <ul style="list-style-type: none">• erfassen ethische u. politische Grundbegriffe u. wenden diese kontextbezogen an (SK 4)• beschreiben differenziert Wahrnehmungs- und Erkenntnisprozesse und ordnen sie entsprechenden Modellen zu (SK 6)		
Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none">• beschreiben Komplexität und Perspektivität von Wahrnehmung (MK 1)• erarbeiten philosophische Texte und Gedanken (MK 2)• führen Gedankenexperimente zur Lösung philosophischer Probleme durch (MK 5)		
Personale Kompetenz <ul style="list-style-type: none">• bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen (PK 4)• treffen begründet Entscheidungen im Spannungsfeld von Freiheit und Verantwortung (PK 7)		
Soziale Kompetenz <ul style="list-style-type: none">• lassen sich auf mögliche Beweggründe und Ziele anderer ein und entwickeln im täglichen Umgang miteinander eine kritische Akzeptanz (SoK 5) argumentieren in Streitgesprächen		



vernunftgeleitet (SoK 6)

Medienkompetenz:

- Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten (MRK 2.3)



Unterrichtsvorhaben	V: Die Frage nach Ursprung, Zukunft und Sinn	
Zeitraum	Ca. 17 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfelder	FK 7: Die Frage nach Ursprung, Zukunft und Sinn <ul style="list-style-type: none">• Sterben und Tod• Menschen- und Gottesbild in Religionen	
Kompetenzen und		Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen
Die Schülerinnen und Schüler		
Übergeordnete Kompetenzerwartungen z.B.:		
Sachkompetenz <ul style="list-style-type: none">• erfassen gesellschaftliche Probleme in ihren Ursachen und ihrer geschichtlichen Entwicklung, diskutieren diese unter moralischen und politischen Aspekten und formulieren mögliche Antworten (SK 1)• begründen kriteriengeleitet Werthaltungen (SK 5)• reflektieren philosophische Aspekte von Weltreligionen (SK 7)		
Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none">• beschreiben Komplexität und Perspektivität von Wahrnehmung (MK 1)• erarbeiten philosophische Texte und Gedanken (MK 2)• erwerben ein angemessenes Verständnis von Fachbegriffen und verwenden diese sachgerecht (MK 3)		
Personale Kompetenz <ul style="list-style-type: none">• entwickeln ein Bewusstsein der eigenen Fähigkeiten und Anlagen und bringen dies in symbolischer Darstellung zum Ausdruck (PK 1)• bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen (PK 4)		



- erörtern Antworten der Religionen und der Philosophie auf die Frage nach einem sinnerfüllten Leben und finden begründet eigene Antworten (PK 8)

Soziale Kompetenz

- formulieren Anerkennung und Achtung des Anderen als notwendige Grundlage einer pluralen Gesellschaft und wenden diese Erkenntnis bei Begegnungen mit anderen an (SoK 1)
- denken sich an die Stelle von Menschen unterschiedlicher Kulturen und argumentieren aus dieser fremden Perspektive (SoK 2)
- reflektieren und vergleichen Werthaltungen verschiedener Weltanschauungen und gehen tolerant damit um (SoK 3)

Medienkompetenz:

- Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten (MRK 3.3)



Unterrichtsvorhaben	VI: Die Frage nach Recht, Staat und Wirtschaft	
Zeitraum	Ca. 17 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfelder	FK 4: Die Frage nach Recht, Staat und Wirtschaft <ul style="list-style-type: none">• Arbeits- und Wirtschaftswelt• Völkergemeinschaft und Frieden	
Kompetenzen und		Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen
Die Schülerinnen und Schüler		
Übergeordnete Kompetenzerwartungen z.B.:		
Sachkompetenz <ul style="list-style-type: none">• reflektieren die Bedeutung der Medien u. medialen Kulturtechniken u. gestalten bewusst das eigene Medienverhalten (SK 2)• erfassen ethische und politische Grundbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (SK 4)		
Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none">• beschreiben differenziert ihre Selbstwahrnehmung u. Selbstbeobachtung (MK 1)• legen philosophische Gedanken in schriftlicher Form dar (MK 8)		
Personale Kompetenz <ul style="list-style-type: none">• führen Gedankenexperimente zur Lösung philosophischer Probleme durch (PK 5)• stellen verschiedene soziale Rollen dar und reflektieren diese (PK 6)		
Soziale Kompetenz <ul style="list-style-type: none">• formulieren Anerkennung und Achtung des Anderen als notwendige Grundlage einer pluralen Gesellschaft und wenden diese Erkenntnis bei Begegnungen mit anderen an (SoK 1)• denken sich an die Stelle von Menschen unterschiedlicher Kulturen und argumentieren aus		



dieser fremden Perspektive (SoK 2)

Medienkompetenz:

- Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten (MRK 3.3)



Unterrichtsvorhaben	VII: Die Frage nach Wahrheit, Wirklichkeit und Medien	
Zeitraum	Ca. 17 Unterrichtsstunden	
Inhaltsfelder	FK 6: Die Frage nach Wahrheit, Wirklichkeit und Medien <ul style="list-style-type: none"> • Vorurteil, Urteil, Wissen • Quellen der Erkenntnis 	
Kompetenzen und		Vorhabenbezogene Absprachen und Empfehlungen
Die Schülerinnen und Schüler		
Übergeordnete Kompetenzerwartungen z.B.:		
Sachkompetenz		
<ul style="list-style-type: none"> • begründen kriteriengeleitet Werthaltungen (SK 5) • beschreiben differenziert Wahrnehmungs- und Erkenntnisprozesse und ordnen sie entsprechenden Modellen zu (SK 6) 		
Methodenkompetenz		
<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Komplexität und Perspektivität von Wahrnehmung (MK 1) • analysieren in moralischen Dilemmata konfligierende Werte und beurteilen sie (MK 6) 		
Personale Kompetenz		
<ul style="list-style-type: none"> • entwickeln ein Bewusstsein der eigenen Fähigkeiten und Anlagen und bringen dies in symbolischer Darstellung zum Ausdruck (PK 1) • bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen (PK 4) 		
Soziale Kompetenz		
<ul style="list-style-type: none"> • reflektieren und vergleichen Werthaltungen verschiedener Weltanschauungen und gehen tolerant damit um (SoK 3) 		



- argumentieren in Streitgesprächen vernunftgeleitet (SoK 6)

Medienkompetenz:

- Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten (MRK 2.3)

* Die Reihenfolge der Unterrichtsvorhaben/Fragenkreise wird von den Lehrenden festgelegt.